



Projekt Mégapoles

Das Netzwerk der Hauptstädte der europäischen Union zur Gesundheitsförderung und Prävention

Älter werden in Großstädten

„MegaView“ Fragebogen



Instrumente zum erfolgreichen Transfer von Know-How im Städtenetzwerk: der MegaView Fragebogen

MegaView : Eckdaten

Ziel: Evaluation von Projekten/Programmen zu Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention in Großstädten

Methode: Peer Review unter Verwendung einer Evaluationsstruktur gemäß der Zieldefinitionen des Städtenetzwerks Mégapoles und eines Manuals für Prozessdesign und -management

Ergebnis: Die Resultate der Evaluation bieten eine Entscheidungshilfe für Verantwortliche im Gesundheitswesen um die Effektivität, Längerfristigkeit und Transfermöglichkeiten/Erweiterungsmöglichkeiten von Projekten zu beurteilen und über eine weitere Entwicklung zu entscheiden. Seitens der Projekte können die Resultate zur Qualitätsentwicklung verwendet werden.

Zielgruppe: Politiker, Entscheidungsträger, Projektmanager

Die Entwicklung des Evaluationsfragebogens wurde von einer ExpertInnengruppe des Mégapoles-Netzwerkes in zwei Workshops unter Fachberatung von David Evans, University of Southampton, geleistet.

Die Erstellung des Evaluationsmanuals erfolgte auf Basis der Erfahrungen der Peers, die im Subnetzwerk „Growing Old in Metropolitan Areas“ das Evaluationsverfahren erstmalig anwendeten.

Kontaktadressen:

Koordinator des Sub-Netzwerkes::

Dr Hannes Schmidl

Stadt Wien, MA-L | Dezernat für Gesundheitsplanung
Schottenring 24
AT-1010 WIEN
Tel: + 43 1 53114 -76051
Fax: + 43 1 53114 7974
e-mail: sch@mal.magwien.gv.at

Wissenschaftliche Unterstützung & Prozessdesign:

Dr Ursula Trummer

Institut für Interventionale Soziologie
Kaiserstr. 103/5
AT-1070 WIEN
Tel: + 43 1 5229415
und Ludwig Boltzmann-Institut für Medizin- und Gesundheitssoziologie
Tel: +43 1 4277 48280
Fax: +43 1 4277 48290
e-mail: uschi.trummer@univie.ac.at

ausgefüllt von:

Ausfülldatum/...../.....

Name

.....

Adresse

.....
.....
.....

Tel

.....

Fax

.....

E-mail

.....

1. Kontaktinformation

Projektname/bezeichnung

.....
.....

Adresse

.....
.....
.....

Tel

.....

Fax

.....

E-mail

.....

Kontaktperson Projekt

.....
.....

Kontaktperson Peergruppe ("local organiser")

.....
.....

4. Projektaufgaben und -Ziele (erwarteter/erwünschter Outcome)

Übergreifendes/Allgemeines Ziel / Leitbild

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Konkrete Zielvorgabe 1

.....

.....

.....

.....

Konkrete Zielvorgabe 2

.....

.....

.....

.....

Konkrete Zielvorgabe 3

.....

.....

.....

.....

Konkrete Zielvorgabe 4

.....

.....

.....

.....

7. Zielgruppen und Benutzer

Zielgruppe

.....
.....

Umfang/Größe der Zielgruppe des Projekts und Soziodemographische Daten

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Besondere Bedürfnisse dieser Zielgruppe

.....
.....
.....
.....

8. Aktivitäten

Hauptaktivitäten des Projekts

Geben sie Beispiele der wichtigsten / häufigsten Aktivitäten

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

8.1. Methoden

Welche Methoden werden eingesetzt?

.....
.....
.....

9. Organisation

Management

(Leitung des Projekts, z.B. steering committee/membership)

.....
.....

Ausmaß von Einbezug von Benutzern/Klientenvertretungen

.....
.....

Partnerschaft mit anderen Organisationen

.....
.....

Mitarbeiteranzahl

(bezahlte und unbezahlte MitarbeiterInnen)

.....
.....

10. Finanzierung

Quelle, Umfang und Zeitrahmen/Dauer der gesicherten Finanzierung

.....
.....
.....

Teil 1

Direkte und indirekte Kosten

bei nicht Verfügbarkeit konkreter Zahlen versuchen Sie eine Kostenschätzung durch Identifizierung der Faktoren, die zu indirekten Kosten beitragen, z.B. kostenlose Räumlichkeiten, Involvierung von Volunteers, Nutzung anderer Berufsgruppen

.....
.....
.....
.....

Wie werden Finanzentscheidungen (funding priorities) innerhalb des Projektes getroffen?

.....
.....
.....

11. Nachhaltigkeit / Längerfristigkeit

Sind Exit-Strategien vorhanden?

erreicht*

(z.B. werden Benutzer geschult, die Arbeit des Projektes selbstständig weiterzuführen)?

Ergänzende Bemerkungen, Kommentar

.....

Ist zukünftige Finanzierung gesichert/wahrscheinlich?

erreicht*

Ergänzende Bemerkungen, Kommentar

.....

Unterstützen stakeholder das Projekt?

erreicht*

(Finanzierer, Entscheidungsträger, Klienten, Politiker)

Ergänzende Bemerkungen, Kommentar

.....

Soll das Projekt in/als ein ständiges/reguläres Service integriert werden?

erreicht*

Ergänzende Bemerkungen, Kommentar

.....

* bitte einfügen: weitgehend (W), teilweise (T), kaum (K)

12. Projektevaluation

Gibt es ein Evaluationskonzept/Verfahren?

.....
.....

Wenn ja..

Welche Evaluation?

(z.B. monitoring, Prozess-, Ergebnisevaluation, Kosteneffizienzprüfung)

.....
.....

Evaluationsdesign und verwendete Methoden

(z.B. qualitative/quantitative; extern/intern durchgeführte Evaluation etc.)

.....
.....

Verfügbare Evaluationsberichte/Jahresberichte

(z.B. was ist zur Zeit erhältlich, in welchen Sprachen, Autoren, Herausgeber...?)

.....
.....
.....
.....

13. Evaluationsergebnisse

Welche Ergebnisse haben die bisher durchgeführten Evaluationen gezeigt?

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Teil 2 Evaluation durch Peers

1. Performance in bezug auf die Zieldefinitionen und Aufgaben, wie sie im Dialog zwischen Projektverantwortlichen und Peers definiert wurden.

Übergreifendes / Allgemeines Ziel / Leitbild

erreicht*

Evidenz

.....

Bemerkungen

.....

Konkrete Zielvorgabe 1

erreicht*

Evidenz

.....

Bemerkungen

.....

Konkrete Zielvorgabe 2

erreicht*

Evidenz

.....

Bemerkungen

.....

Konkrete Zielvorgabe 3

erreicht*

Evidenz

.....

Bemerkungen

.....

Konkrete Zielvorgabe 4

erreicht*

Evidenz

.....

Bemerkungen

.....

2. Performance in Bezug auf die Kriterien Reduktion von Ungleichheit, Nachhaltigkeit/Längerfristigkeit und Transfermöglichkeit

Reduzierung von Ungleichheit von Gesundheit

Besitzt das Projekt meßbare Zieldefinitionen bezüglich der Reduktion von Ungleichheit in Gesundheit? erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Sind Strategien/Prozesse zur Berücksichtigung bzw Reduktion von Ungleichheit im Projekt enthalten - z.B die Verbesserung des Zugangs zu Gesundheitseinrichtungen? erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Richtet sich das Projekt an benachteiligte Gruppen? erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Bearbeitet das Projekt allgemeine Determinanten von Gesundheit? erreicht*
(z.B. Wohnverhältnisse, Beschäftigung, Einkommen, Umwelt..)?

Bemerkungen

.....

.....

.....

* bitte einfügen: weitgehend (W), teilweise (T), kaum (K)

Teil 2

Transfermöglichkeit in andere settings (z.B. Städte, Bezirke..)

Sind die Projektstrukturen und Methoden abhängig von Komponenten des lokalen Gesundheitssystems?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Ist die Implementierung des Projekts (relativ) kostengünstig?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Bearbeitet das Projekt Probleme, die auch in anderen Settings auftreten?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Sind die bearbeiteten Probleme gut definiert und abgegrenzt?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Ist das Projekt innovativ?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

Nachhaltigkeit/Längerfristigkeit

Ist das Projekt Teil einer zukünftigen Planung des lokalen Gesundheitssystems?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ist das Projekt bereits "Routine"?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Würde das Projekt problemlos bei Ausscheiden der derzeitigen Projektleiter weiterlaufen?

erreicht*

Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

* bitte einfügen: weitgehend (W), teilweise (T), kaum (K)

3. Unerwartete Effekte

Positive

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Negative

.....

.....

.....

.....

.....

4. Förderliche und hemmende Faktoren / Rahmenbedingungen für Projekterfolg/fortschritt

Förderliche Faktoren

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Hemmende Faktoren

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. Feedbackmechanismen

Gibt es systematisches Feedback an das Projekt von Benutzern, Mitarbeitern, Finanzierenden Stellen etc.?

ja, nämlich:

.....
.....

nein

Wie wird Feedback vom Projekt gesammelt?

.....
.....
.....
.....

Wie wird Feedback vom Projekt benutzt?

.....
.....
.....
.....

6. Allgemeiner Eindruck / allgemeine Beobachtungen

(einschließlich Nachhaltigkeit/Längerfristigkeit)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

7. Was kann man aus Sicht der Peers von diesem Projekt lernen?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

8. Ähnliche, den Peers bekannte Projekte

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Review Team

Name 1

Adresse

Tel

Fax

E-mail

Name 2

Adresse

Tel

Fax

E-mail

Name 3

Adresse

Tel

Fax

E-mail

„Mega View“ Fragebogen

Impressum:

Homepage

<http://www.megapoles.com>

Koordination

DI Dr. Hannes Schmidl

Mag.Dr. Ursula Trummer

Design

Alexander Popp

alexander.popp@univie.ac.at

Fotos

Seniorenhilfe Junge Panther

Druckerei

REMA-Print

Dezember 2000